

# Energiesparmaßnahmen zur Reduzierung der Abhängigkeit

**Beitrag von „s3g4“ vom 13. Juli 2022 20:26**

## Zitat von Kris24

Atomkraftwerke sind keine Alternative sagen 2 der 3 Atomkraftwerkbetreiber, der 3. will es sich teuer bezahlen lassen. Warum?

Sie werden aktuell auf Verschleiß gefahren, müssten also erst einige Monate überarbeitet werden und zudem benötigt man neues Uran (kommt vor allem aus Russland, dauert auch mehrere Monate bis es geliefert wird).

Der Vorschlag kommt daher nur von bestimmten Personen.

Ja es ist ja auch klar, dass die auf verschleiß gefahren werden. Die kopflose Entscheidung eine Primärenergiequelle aufzugeben, gibt den Betreibern keinen Grund hier langfristig zu planen.

## Zitat von Kris24

Ergänzung

AKWs können keine Gaskraftwerke ersetzen, weil sie im Dauerbetrieb laufen. (Gaskraftwerke können kurzfristig reagieren.) Man müsste daher noch öfter die anderen (erneuerbaren) abstellen.

Und gerade nachgesehen, die Lieferzeit aus Frankreich bzw. Canada beträgt 15 - 18 Monate (das meiste kam aus Russland). Die Brennstäbe müssten dann 4 Jahre in Betrieb sein. Nichts mit kurzfristig.

Und das Hauptproblem ist tatsächlich die Überprüfung der Anlagen. Weil jeder wusste, dass sie abgeschaltet würden, gab es extra Laufzeitverlängerungen für die aktuellen Systeme. Bei weiterer Verlängerung müsste viel Geld hinein gesteckt werden (und auch die Mitarbeiter haben bereits andere Verträge bzw. werden in (Früh-)Rente geschickt). Einfach mal verlängern geht nicht.

siehe oben. Populismus und Polemik haben es in den Sand gesetzt.